

An die Direktionen  
der Oberschulen

Bozen, 16.11.2023

Birgit Marini  
0471/ 41 75 75  
[birgit.marini@schule.suedtirol.it](mailto:birgit.marini@schule.suedtirol.it)Michaela Steiner  
0471/ 41 75 70  
[michaela.steiner@schule.suedtirol.it](mailto:michaela.steiner@schule.suedtirol.it)Zur Kenntnis: An das  
Gehaltsamt für das LehrpersonalAn die  
Schulgewerkschaften**Rundschreiben Nr. 37/2023****Individuelle Zulage für Integrationslehrpersonen der Oberschule mit Diplom laut Landesgesetz Nr. 18/2023**

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,  
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Schulsekretariaten,

mit Artikel 24 des Landesgesetzes vom 4. August 2023, Nr. 18, wurde eine individuelle Zulage für das **Lehrpersonal mit Diplom an den Oberschulen mit unbefristetem Arbeitsvertrag als Integrationslehrperson** eingeführt. Mit Beschluss der Landesregierung vom 14. November 2023, Nr. 986, hat die Landesregierung weitere Modalitäten für die Zuerkennung der individuellen Zulage festgelegt.

Die individuelle Zulage wird dem Lehrpersonal mit Diplom an den Oberschulen **mit unbefristetem Arbeitsvertrag als Integrationslehrperson** bis zu einer Regelung mittels Landeskollektivvertrag auf Antrag zusätzlich zur zustehenden Landeszulage zuerkannt.

Sie entspricht der Differenz zwischen dem laut gesamtstaatlichem Kollektivvertrag vorgesehenen tabellarischen Jahresbruttogehalt für das Lehrpersonal der Oberschulen mit Doktorat in der Anfangsposition und dem tabellarischen Jahresbruttogehalt für das Lehrpersonal der Oberschulen mit Diplom in der Anfangsposition. Die individuelle Zulage beträgt demnach jährlich 1.883,74 Euro brutto und zählt für das Ruhegehalt, aber nicht für die Abfertigung.

Die individuelle Zulage steht ab Inkrafttreten des Beschlusses der Landesregierung vom 14. November 2023, Nr. 986, auf Antrag ab dem Tag zu, ab welchem eine Lehrperson der Oberschule mit Diplom einen unbefristeten Arbeitsvertrag als Integrationslehrperson erhält.

In Erstanwendung wird dem Lehrpersonal, welches bei Inkrafttreten des Landesgesetzes vom 4. August 2023, Nr. 18, die Voraussetzungen erfüllt, die individuelle Zulage auf Antrag rückwirkend ab dem 1. Jänner 2023 ausbezahlt.

Falls die Lehrperson keinen vollen Lehrauftrag als Integrationslehrperson innehat, wird die Zulage auf so viele Achtzehntel reduziert, wie die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung umfasst. Die Zulage wird in den Fällen von Gehaltskürzung im gleichen Verhältnis wie das Gehalt gekürzt und wird in den Fällen von Gehaltseinstellung eingestellt



Die individuelle Zulage wird in 10 Monatsraten ausbezahlt. Sie steht nicht mehr zu, sobald das Personal nicht mehr auf einer Integrationsstelle unterrichtet oder an Schulen oder Institute des restlichen Staatsgebietes versetzt wird.

Die individuelle Zulage ist nicht mit der Erhöhung der Landeszulage für das Doktorat gemäß Art. 22 des Einheitstextes der Landeskollektivverträge für das Lehrpersonal und die Erzieher/innen der Grund-, Mittel- und Oberschulen Südtirols vom 23.04.2003 und der Landeszulage für das Laureat gemäß Art. 5 des Landeskollektivvertrages vom 08.10.2008 für das Lehrpersonal und die Erzieher/innen der Grund-, Mittel- und Oberschulen Südtirols für das wirtschaftliche Biennium 2007 – 2008 häufbar; sie ist jedoch mit der Erhöhung der Landeszulage für Spezialisierungstitel für Integrationsunterricht gemäß Art. 19 des Einheitstextes der LKV vom 23.04.2003, häufbar.

Für die Übermittlung des vorgesehenen Antrags in digitaler Form ist das Antragsformular vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die E-Mail-Adresse der Deutschen Bildungsdirektion, Abteilung 16 Bildungsverwaltung ([bildungsverwaltung@provinz.bz.it](mailto:bildungsverwaltung@provinz.bz.it)) zu senden.

Für Auskünfte steht Frau Birgit Marini ([Birgit.Marini@schule.suedtirol.it](mailto:Birgit.Marini@schule.suedtirol.it), 0471 417575) vom Amt für das Lehrpersonal zur Verfügung.

Sie werden ersucht, die betroffenen Lehrpersonen über das Rundschreiben zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Der Abteilungsdirektor  
Stephan Tschigg  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

**Anlage:**

- Landesgesetz vom 4. August 2023, Nr. 18, Art. 24
- Beschluss der Landesregierung vom 14.11.2023, Nr. 986
- Antragsformular

## Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des  
gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: STEPHAN TSCHIGG  
Steuernummer / codice fiscale: TINIT-TSCSPH72A07A952D  
certification authority: InfoCert Qualified Electronic Signature CA 3  
Seriennummer / numero di serie: 110515d  
unterzeichnet am / sottoscritto il: 16.11.2023

\*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 16.11.2023 erstellte Ausfertigung

## Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto  
legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

\*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 16.11.2023